

## Pressemitteilung

Potsdam, 29. April 2010 / 027

### Zentrale Gedenkveranstaltungen in Baruth und Halbe anlässlich des 65. Jahrestages der Beendigung des Zweiten Weltkrieges

1945 verlor Deutschland einen Krieg, der alle bis dahin gekannte Vernichtung vom Menschen und deren Umwelt in den Schatten stellte. Insgesamt verloren 55 Millionen Soldaten und Zivilisten, Männer und Frauen, Kinder und Alte fast aller Nationen und Religionen ihr Leben. Den größten Blutzoll bezahlten die Völker der ehemaligen Sowjetunion.

Der Präsident des Landtages Brandenburg, Herr Gunter Fritsch, der Präsident des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Herr Reinhard Führer, Gäste der Botschaften Polens, Russlands, der Ukraine, Aserbaidshans und Weißrusslands, Vertreter der Fraktionen des Brandenburger Landtages, die Landräte der Kreise Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald sowie einer Vielzahl weiterer Gäste werden mit einer offiziellen Kranzniederlegung der Toten des Zweiten Weltkrieges

**am Freitag, den 30. April 2010**  
**um 10:00 Uhr**  
**auf der sowjetischen Kriegsgräberstätte**  
**in Baruth**

gedenken.

Begleitet vom Landespolizeiorchester Brandenburg, Leitung Peter Vierneisel, werden der Präsident des Brandenburger Landtages, Herr Gunter Fritsch, der Präsident des Volksbundes, Herr Reinhard Führer und der Botschaftsrat der Russischen Föderation, Herr Wladimir Piatin, in Ansprachen ihre Gedanken zum Anlass ausführen.

Als eine Geste der Versöhnung der ehemaligen Kriegsgegner wird im Anschluss auf dem Waldfriedhof Halbe den dort ruhenden Toten mit einer stillen Kranzniederlegung gedacht.

Superintendentin Katharina Furian wird in einer kleinen Andacht auf die notwendige Bedeutung des gemeinsamen Friedenswillens der Völker in unserer Zeit eingehen.

**Bei Rückfragen wenden  
Sie sich bitte an:**

Pressesprecherin  
Katrin Rautenberg

Am Havelblick 8, 14473 Potsdam

Telefon 0331 966-1002  
Mobil 0175 7235007  
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de  
www.landtag.brandenburg.de

Pressevertreter und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

**Ansprechpartner:** *Oliver Breithaupt, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Tel. 0331-2700278, [oliver.breithaupt@volksbund.de](mailto:oliver.breithaupt@volksbund.de)*

### **Ablauf der Gedenkveranstaltungen**

10:00 Uhr Sowjetischer Ehrenfriedhof in Baruth

**Begrüßung** durch den Bürgermeister der Stadt Baruth / Mark, Peter Ilk

**Rede** des Präsidenten des Landtages Brandenburg  
Gunter Fritsch

**Rede** von Botschaftsrat Wladimir Piatin  
Botschaft der Russischen Föderation in Deutschland

#### **Musikstück**

**Rede** des Präsidenten des Volksbundes  
Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Reinhard Führer

#### **Musikstück**

#### **Kranzniederlegung**

#### **Musikstück**

11:30 Uhr **Waldfriedhof Halbe**

**Gang zum Denkmal** „Die Trauernde -Die Toten mahnen für den Frieden“ auf dem Waldfriedhof

Das Denkmal ist den Opfern der Kesselschlacht von Halbe und des Kessels von Stalingrad gewidmet. Es wurde 2001 vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge errichtet.

**Kurze Andacht**  
Superintendentin Katharina Furian

#### **Kranzniederlegung**

---